

Neue Software zur Straßenplanung

[21.11.2025] Der Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz (LBM) hat eine neue Fachsoftware für die Straßenplanung gesucht, welche die Prinzipien des Building Information Modeling (BIM) unterstützt. Das EU-weite, offene Ausschreibungsverfahren hat das Unternehmen IB&T Software gewonnen.

Der Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz ([LBM](#)) wird eine neue Fachsoftware für die Straßenplanung einführen, welche die Prinzipien des Building Information Modeling (BIM) unterstützt. Laut eigenen Angaben hat das Unternehmen [IB&T Software](#) das entsprechende EU-weite, offene Ausschreibungsverfahren gewonnen. Die Ausschreibung umfasse den Kauf und die Pflege von Softwarelizenzen für einen Zeitraum von mindestens vier bis sechs Jahren an allen neun Standorten des LBM. Ein begleitendes Projektmanagement, ein Schulungskonzept zur Einführung der Software sowie weitere Dienst- und Entwicklungsleistungen zählen ebenfalls zum Umfang der Ausschreibung.

Die vom LBM gewählte Softwarelösung card_1 kommt bereits in zahlreichen Städten, Landkreisen, Regierungspräsidien und Landratsämtern Deutschlands zum Einsatz, erklärt das Unternehmen. „Wir haben Erfahrung mit der Implementierung unserer Softwarelösungen in öffentlichen Einrichtungen“, sagt Uwe Hüttner, Geschäftsführer von IB&T Software. „Durch dieses Know-how konnten wir ein passendes Konzept für das Land Rheinland-Pfalz entwickeln, das die Anforderungen und Arbeitsweisen im LBM optimal abdeckt.“

Ausgezeichnete Planungsmethode

Im Rahmen des mehrstufigen Bewerbungsverfahrens mussten die teilnehmenden Anbieter nachweisen, dass ihre Software eine modellbasierte Straßenplanung ermöglicht und die geforderten BIM-Anwendungsfälle im Straßenwesen unterstützt, berichtet IB&T Software. Darüber hinaus sollten Standardprozesse der Straßenplanung sowie geltende Regelwerke und Schnittstellen, wie OKSTRA und ALKIS-NAS, vollständig abgebildet werden können.

Im Verfahren habe card_1 unter anderem aufgrund der sogenannten smart infra-modeling technology überzeugt. Diese von IB&T Software entwickelte Technologie bilde die Basis der neuen Entwurfssysteme im Programm. Sie kombiniere einen integrierten Wissensspeicher mit intelligenter Entscheidungslogik und der Arbeit mit einem fachlichen Datenmodell. Gängige Bau- und Planungsvorschriften seien im System integriert, sodass mit wenigen Klicks ein parametrisiertes, regelbasiertes, hochwertiges 3D-Projektmodell entstehe. So werden digitale Planungsmethoden, wie BIM, in den Entwurfsprozess integriert und automatisch mitgedacht, erklärt der Softwareanbieter. Für diese zukunftsweisende Planungsmethode erhielt IB&T Software in den Jahren 2023 und 2025 das von der Bescheinigungsstelle Forschungszulage (BSFZ) vergebene BSFZ-Siegel des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF).

(ve)

Stichwörter: Informationstechnik, card_1, IB&T Software, Rheinland-Pfalz